

## W3-Professur „Vergleichende Politikwissenschaft“

- 3. Mai, 12:30 – 14:00 Uhr, Achim Goerres (Duisburg)  
*„Bekommen Ältere zu viel? Die öffentliche Wahrnehmung eines Alterskonflikts um staatliche Ressourcen aus einer weltweit vergleichenden Perspektive“*
- 3. Mai, 14:00 – 15:30 Uhr, Rita Nikolei (Berlin)  
*„Rückzug des Staates? Wandel der Staatlichkeit von Schulsystemen im internationalen Vergleich“*
- 3. Mai, 15:30 – 17:00 Uhr, Konstantin Vössing (Berlin)  
*„Politische Führung und Interessenmobilisierung: Die Wahl zwischen Sozialdemokratie, Revolution und moderatem Syndikalismus“*

## W3-Professur „Vergleichende Politikwissenschaft“

- 4. Mai, 9:00 – 10:30 Uhr, Armin Schäfer (Osnabrück)  
*„Dem Deutschen Volke? Die Responsivität des Bundestags im Vergleich“*
- 4. Mai, 10:00 – 11:30 Uhr, Simon Franzmann (Düsseldorf)  
*„Hohes Protestniveau als Folge einer schwachen Opposition? Zur Wechselwirkung von Demokratietyp, Opposition und unkonventioneller Partizipation“*
- 4. Mai, 13:00 – 14:30 Uhr, Michael Koß (München)  
*„Vom Nachteil und Nutzen der Historie für die vergleichende Politikwissenschaft“*

## W3-Professur „Vergleichende Politikwissenschaft“

- 4. Mai, 14:30 – 16:00 Uhr, Ines Michalowski (Berlin)  
*„Integrationspolitik im internationalen Vergleich“*
- 4. Mai, 16:00 – 17:30 Uhr, Susanne Pickel (Duisburg)  
*„Die Differenz macht den Unterschied:  
Demokratieverständnis und -bewertung als  
Determinanten der Legitimität und  
Systemunterstützung“*